

Prozessanalyse:

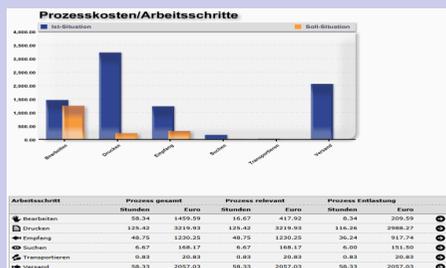
Für die Analyse setzen wir ein von Upload24 entwickeltes Tool ein, welches sehr detailliert die Vorgänge der Dokumentenprozesse aufnimmt. Das Tool verwendet branchen- und vorgangsbezogene Fachbücher, welches viele Prozessschritte bereits kennt.

Interviews:

Im Rahmen der Prozessanalyse werden abteilungsbezogen Key-User zu den Prozessen befragt. Diese Interviews finden in Ihrem Hause statt, wir schaffen pro Tag bis zu 6 Abteilungen.

Kosten/Nutzen-Präsentation:

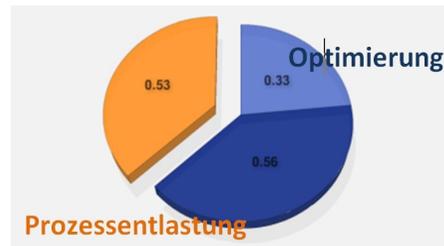
Nach der Prozessanalyse werden alle Prozesse und Arbeitsschritte hinsichtlich möglicher Optimierungsansätze beleuchtet.



Prozessanalyse, weil...

... nur so ein optimales Konzept entwickelt werden kann:

- Reduzierung der Papierflut
- Beseitigen von Medienbrüchen
- Verbesserung der Informationsflüsse
- Einhalten gesetzlicher Vorgaben
- Lösen von Schnittstellenfragen
- Schnelleres zielgerichtetes Arbeiten
- Reduzierung direkter Kosten



Und zusammen mit uns haben Sie feste Ansprechpartner für den gesamten Ablauf des Projekts:

- die Durchführung der Analyse
- die Anschaffung
- die technische Umsetzung
- die weitere Begleitung

Hans Altmann Systemhaus GmbH
Generalvertretung für Berlin-und
Brandenburg



Röblingstraße 152-154
12105 Berlin
Tel.: 030 313 04 21
Fax: 030 313 90 71

mail: info@fp-altmann.de

Verantwortlich ist die Hans Altmann
Systemhaus GmbH

Wir optimieren Ihre Geschäftsprozesse



Unser Partner Upload@24 IT Consulting GmbH ist Spezialist für das Optimieren aller dokumentenbezogenen Prozesse.

www.upload24.de



Hans Altmann Systemhaus GmbH
Generalvertretung für Berlin-und
Brandenburg



Von der Anfrage zum Projekt

Standardisierte Abläufe sichern hohe Qualität

Auf hohem professionellen Niveau erarbeiten wir auf Basis eigener strukturierter Verfahren nachhaltige Optimierungsansätze für Ihre Geschäftsprozesse.

Unser umfassendes Lösungsspektrum im Dokumenten- und Datenmanagement sichert Ihnen die Umsetzbarkeit dieser Optimierung und damit erhebliche Zeit- und Kostenersparnis.



Schritt 1 :
Vertriebliche anforderungsbezogene
Besprechung

Schritt 2:
Vertriebliche lösungsbezogene Besprechung

Schritt 3:
Prozessanalyse Prozess Optimizer

Schritt 4:
Machbarkeitsstudie PS (Pilot Study)

Schritt 5:
Auftrag (Technischer Projektablauf)

Schritt 6:
Begleitung, Wartung & Service

Zeitlicher Ablauf

Schritt für Schritt zur erfolgreichen Projektumsetzung

Geregelte Abläufe unterstützen alle Beteiligten in der Planung des Projektes. In jedem Einzelfall kann es natürlich Abweichungen geben: technische Herausforderungen, Krankheit, Urlaub. Der Fahrplan sollte dennoch stehen, damit Ressourcen sinnvoll eingesetzt werden können und Milestones gehalten werden.

Typischer Verlauf eines Projekts zur Automatisierung einer Belegsteuerung																
Plan num g	Aufgabenname	Anfang	Abschluss	Dauer	Jan 2012			Feb 2012			März 2012					
					1.1	8.1	15.1	22.1	29.1	5.2	12.2	19.2	26.2	4.3	11.3	
1	Vorphase	02.01.2012	19.01.2012	14t	[Gantt bar]											
2	Vertriebliche Vorbesprechung	02.01.2012	02.01.2012	2h	[Gantt bar]											
3	Vertriebliche leistungsbezogene Besprechung	09.01.2012	09.01.2012	4h	[Gantt bar]											
4	Erteilung PM-Auftrag	10.01.2012	10.01.2012	0t	[Gantt bar]											
5	Prozessanalyse PM (Process Mapping)	11.01.2012	12.01.2012	2t	[Gantt bar]											
6	Ergebnipräsentation	13.01.2012	13.01.2012	4h	[Gantt bar]											
7	Auftragserteilung	16.01.2012	16.01.2012	0t	[Gantt bar]											
8	Informeller Workshop	17.01.2012	17.01.2012	1t	[Gantt bar]											
9	Kickoff-Workshop	18.01.2012	18.01.2012	8h	[Gantt bar]											
10	Projektworkshop Infrastruktur	19.01.2012	19.01.2012	1t	[Gantt bar]											
11	Teilprojekt A	23.01.2012	13.02.2012	19t	[Gantt bar]											
12	Projektworkshops „Output, Archiv, Rückläufer, Druckertreiber“ (1-10T)	23.01.2012	27.01.2012	5t	[Gantt bar]											
13	Errichtung Verarbeitungsprozesse (5-10T)	30.01.2012	03.02.2012	5t	[Gantt bar]											
14	Bereitstellung	06.02.2012	06.02.2012	0t	[Gantt bar]											
15	Test Kunde (ST)	06.02.2012	10.02.2012	5t	[Gantt bar]											
16	Übergabe Teilprojekt A	13.02.2012	13.02.2012	0t	[Gantt bar]											
17	Teilprojekt B	23.01.2012	13.02.2012	19t	[Gantt bar]											
18	Projektworkshops „Eingang/belege“	23.01.2012	27.01.2012	5t	[Gantt bar]											
19	Errichtung Verarbeitungsprozesse	30.01.2012	03.02.2012	5t	[Gantt bar]											
20	Bereitstellung	06.02.2012	06.02.2012	0t	[Gantt bar]											
21	Test Kunde (ST)	06.02.2012	10.02.2012	5t	[Gantt bar]											
22	Übergabe Teilprojekt B	13.02.2012	13.02.2012	0t	[Gantt bar]											
23	Test Kunde Gesamtsystem (ST)	13.02.2012	17.02.2012	5t	[Gantt bar]											
24	Übergabe	20.02.2012	20.02.2012	0t	[Gantt bar]											

Technischer Projektablauf

Workshops bieten notwendige Flexibilität im Standardablauf

Die Inhalte von Projekten unterscheiden sich, das Verfahren bleibt gleich.

Unsere standardisierten Verfahren bei der Umsetzung von Projekten bieten einerseits gleichförmige Vorgehensweisen, andererseits aber die Projektflexibilität die für erfolgreiche Projekte notwendig ist.

Workshops:

- Informelle Workshops
- Kick-Off-Workshop
- Projekt Workshops

Ergebnis der Workshops ist ein sog. „programmierbares Pflichtenheft“. Ziel ist es, möglichst ohne Rückfragen das Teilprojekt realisieren zu können.

Realisation auf Basis der Workshops

Die Umsetzung Ihres Projektes orientiert sich an die Erkenntnisse der Workshops. Die so gewonnenen Anforderungen werden fachmännisch und schrittweise implementiert.

Schulungen und Übergaben werden gemeinsam abgestimmt und durchgeführt.